

Kommunale Wärmeplanung

Eine neue Aufgabe für Kommunen

Robert Riechel

15. November 2022

dena Energiewendekongress

Kommunale Wärmeplanung hat Konjunktur: Vielzahl an Studien, Plänen und Aktivitäten

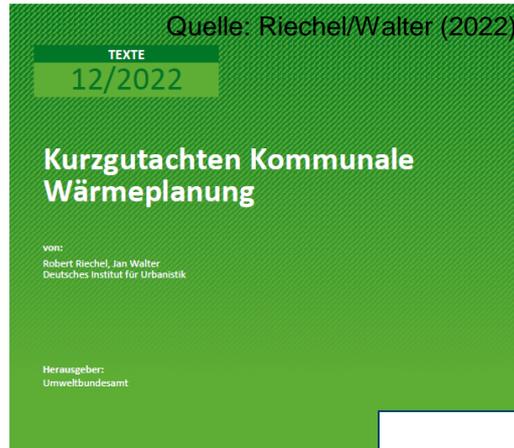


Kommunale Wärmeplanung

Handlungsleitfaden



Quelle: KEA-BW (2020)



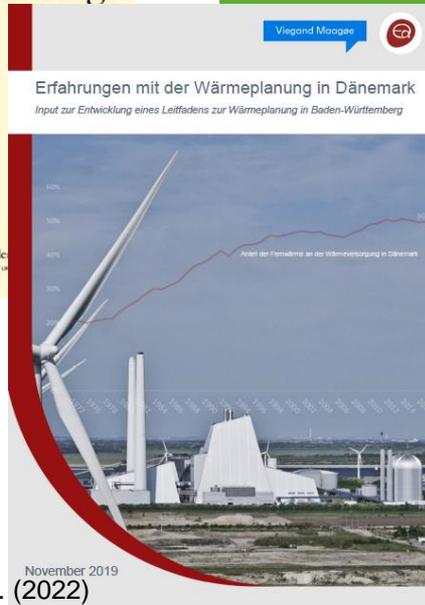
Quelle: Riechel/Walter (2022)

TEXTE
12/2022

Kurzgutachten Kommunale Wärmeplanung

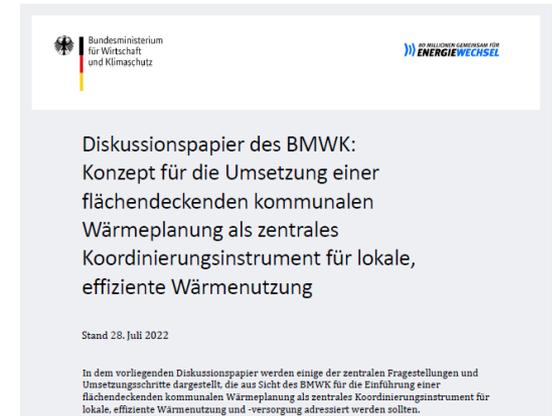
von:
Robert Riechel, Jan Walter
Deutsches Institut für Urbanistik

Herausgeber:
Umweltbundesamt



Quelle: Ea Energy Analyses et al. (2022)

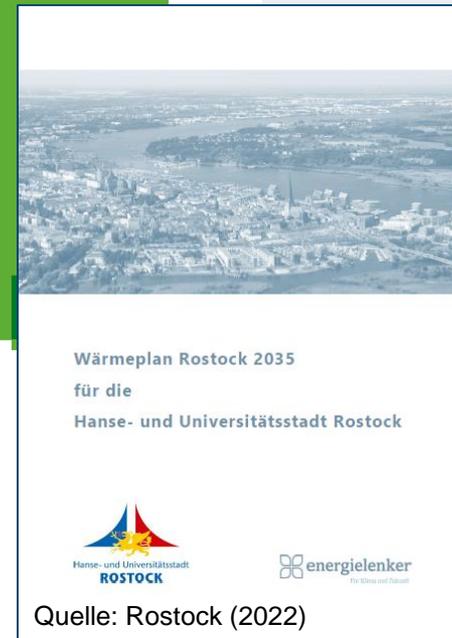
November 2019



Diskussionspapier des BMWK:
Konzept für die Umsetzung einer
flächendeckenden kommunalen
Wärmeplanung als zentrales
Koordinierungsinstrument für lokale,
effiziente Wärmenutzung

Stand 28. Juli 2022

In dem vorliegenden Diskussionspapier werden einige der zentralen Fragestellungen und Umsetzungsschritte dargestellt, die aus Sicht des BMWK für die Einführung einer flächendeckenden kommunalen Wärmeplanung als zentrales Koordinierungsinstrument für lokale, effiziente Wärmenutzung und -versorgung adressiert werden sollten.



Quelle: Rostock (2022)

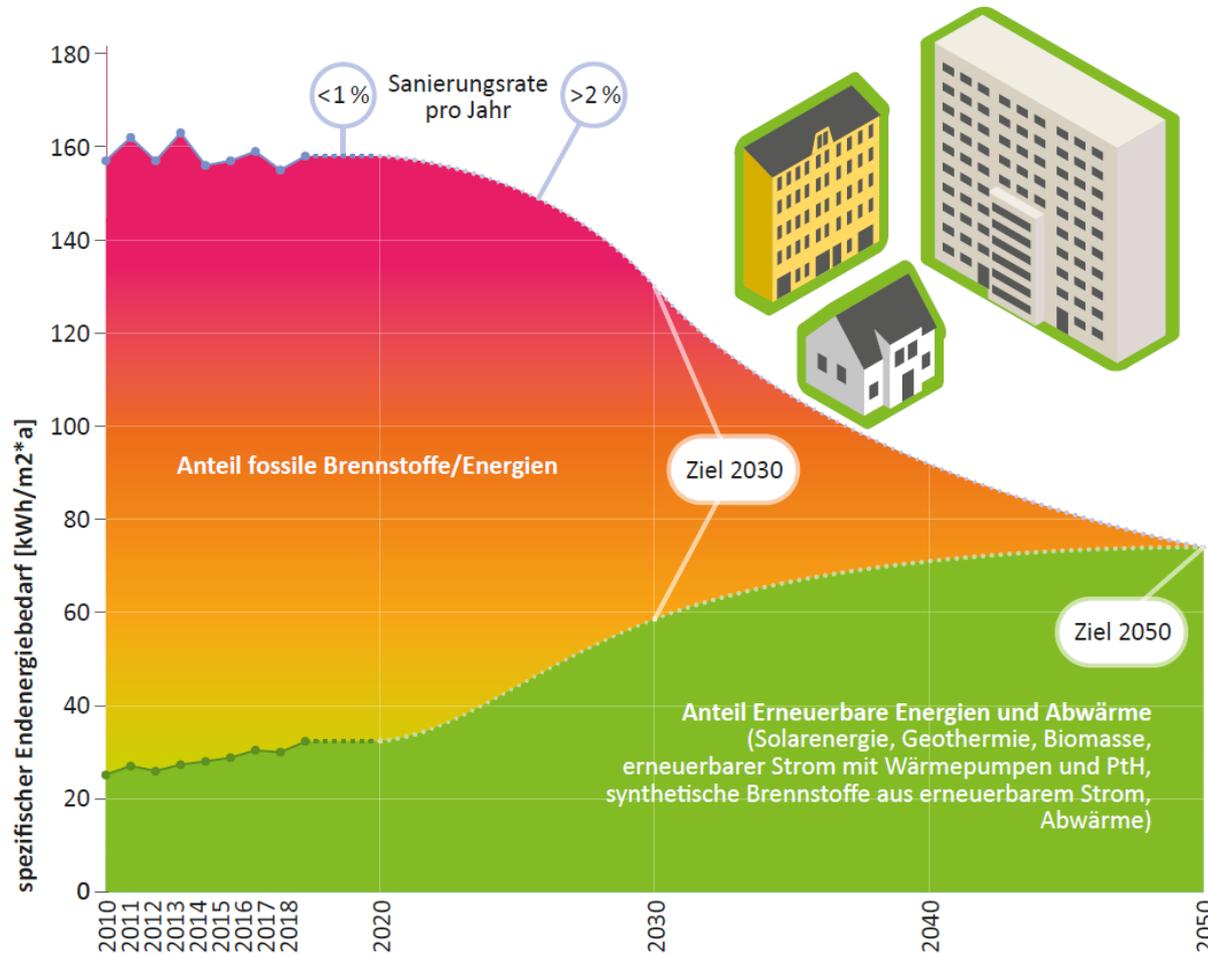
entwurf (Impuls) für die im September stattfindenden
Sitzungen dienen. Im Vorlauf der Länder- und Stakeholder
konferenzen, Kommunen, Verbände und interessierte Akteure bis
hin zur schriftlichen Stellungnahme. Die betroffenen
Kommunen sind gebittet, um Kommentierung dieses Diskussionspapiers

verbindlich. Er gibt den aktuellen Stand der Planungen und
Vorgehensweisen mit Ländern, kommunalen
Verbänden wieder. Er enthält keinen Anspruch auf
verbindliche Vorfestlegungen für die spätere Ausgestaltung des
Gesetzes für die kommunale Wärmeplanung.

Quelle: BMWK (2022)

Ausgangspunkt: treibhausgasneutraler Gebäudebestand 2045 als Ziel

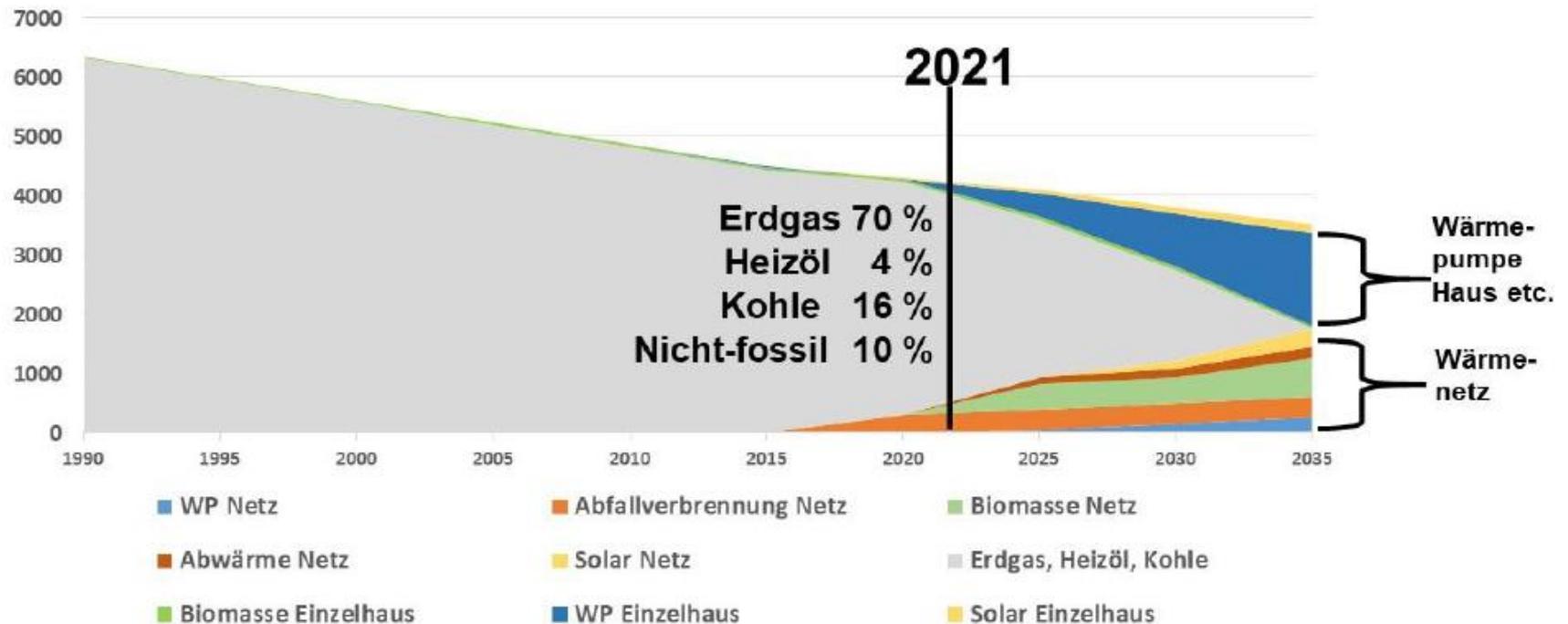
Spezifischer Wärmebedarf bei Wohngebäuden



Quelle: Projekt Urbane Wärmewende

Grundlegender Umbau des Wärmeverversorgungssystems erforderlich

Abbildung 4: Szenario zur weiteren Steigerung der Gebäudeenergieeffizienz und zur regenerativen Deckung des Restbedarfs an Wärme am Beispiel der Landeshauptstadt Hannover



Quelle: Borderstep

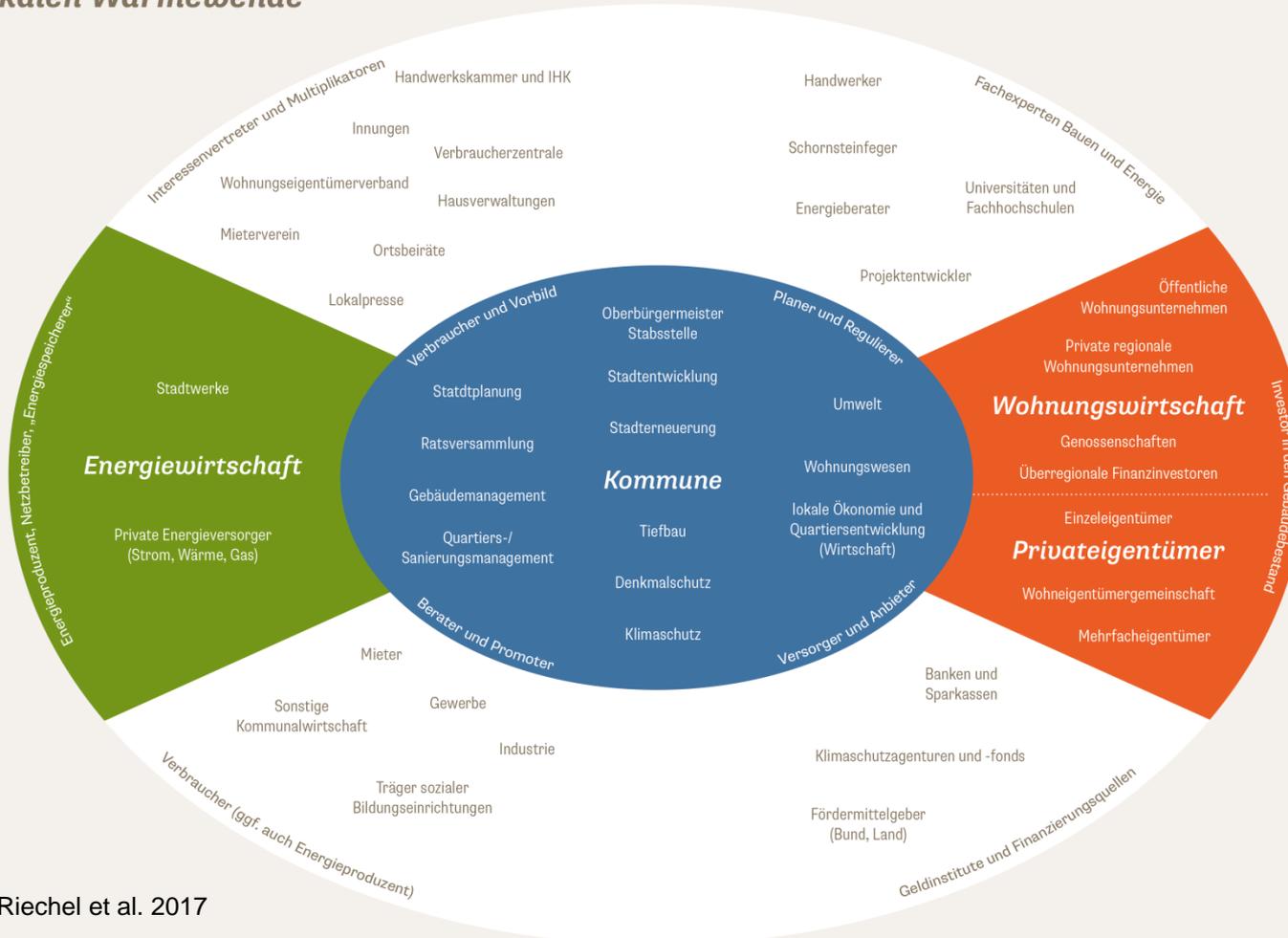
Quelle: Clausen, Jens; Fichter, Klaus. (2021)

Eckpunkte einer kommunalen Wärmeplanung

- Kommunale Wärmeplanung ist ein strategisch-planerisches Instrument, um einen gesellschaftlich und wirtschaftlich tragfähigen Transformationspfad zum treibhausgasneutralen Gebäudebestand zu entwickeln
- Bietet Orientierung für zukünftige Planungs- und Investitionsentscheidungen und hilft aus volkswirtschaftlicher Sicht Lock-in-Effekte und Fehlinvestitionen zu vermeiden
- Nicht nur ein einmaliger Plan, sondern ein auf Jahrzehnte angelegter Multiakteurs-Prozess unter Federführung der Kommune

Akteure der kommunalen Wärmeplanung

Die Transformationsarena der lokalen Wärmewende



Quelle: Riechel et al. 2017

Rolle der Kommune

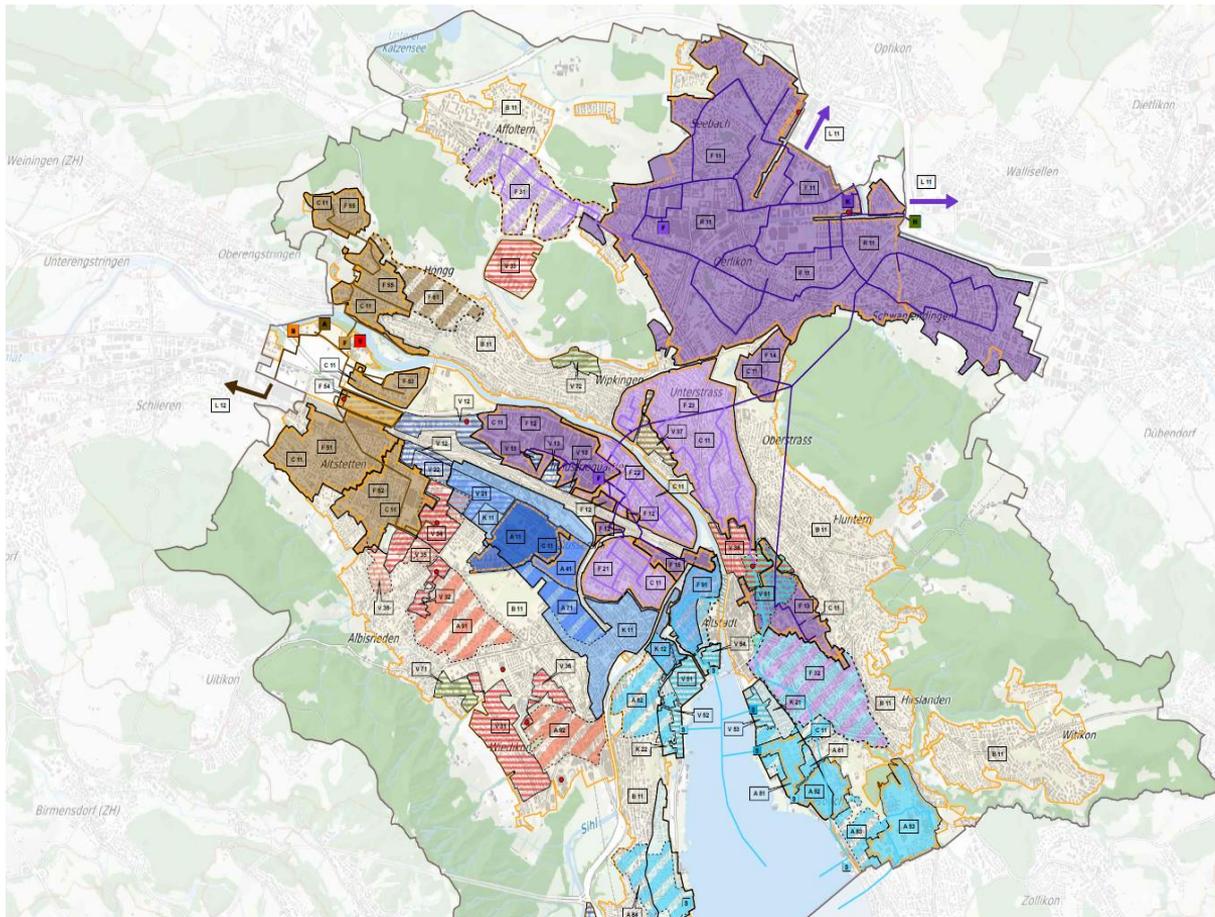
- Lokale Ebene von zentraler Bedeutung: Erzeugung und Nutzung von Wärme in räumlicher Nähe erforderlich (anders als Strom und Gas)
 - **Koordinierende Funktion**
 - unter Nutzung der Breite des zur Verfügung stehenden Instrumentariums
 - Gemeinwohlorientierung im Sinne integrierter Stadtentwicklung
 - **Aktive Treiberin der lokalen Wärmewende**
 - Nachhalten der selbst gesetzten kommunalen Klimaschutzziele gegenüber allen lokalen Schlüsselakteuren
 - Mit eigenen Investitionen bei eigenem Eigentum (öffentliche Gebäude)
- partnerschaftliche Erarbeitung der kommunalen Wärmepläne unter Federführung der Kommune

Kommunale Wärmeplanung als Prozess - Ablauf in 4 Schritten



Quelle: Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg 2020 (inhaltlich), Köhler et al. 2021 (Darstellung)

Kartographische Darstellung (Zielbild 2045)



Inhalte des Wärmeplans:

- Eignungsgebiete
Wärmenetze (ggf. Rückbau Gasnetze)
- Dezentrale Versorgungsgebiete
- Schwerpunktgebiete EE-Nutzung (ggf. in Abstufungen)

Energieplankarte der Stadt Zürich, Quelle: Stadt Zürich

Vielen Dank!